Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 53 (1935)

Heft: 171

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern
Donnerstag, 25. Juli
1935

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Jeudi, 25 juillet
1935

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

LIII. Jahrgang — LIIIme année

Paraît journellement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapporti economici

Nº 171

Redaktion und Administration:
Effingerstrasse 3 in Bern. Telephon Nr. 21.660

Abonnement: *Schweiz:* Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Cts. — **Annoncen-Regie: Publicitas A. G.** — **Insertionspreis: 50 Cts.** die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration:
Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21.660

Abonnements: *Suisse:* un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre, fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — *Étranger:* Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — **Régie des annonces: Publicitas S. A.** — **Prix d'insertion: 50 cts** la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

Nº 171

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica e di commercio. / Bilan.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Banken und Sparkassen. / Handelsbeziehungen mit Britisch Indien. — Relations avec les Indes britanniques. / Espagne: Agio. / Schweiz. Nationalbank, Ausweis. — Banque nationale suisse, situation hebdomadaire. / Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Der unbekannte Inhaber des Schuldbriefes vom 29. Oktober 1920 Fr. 2000, haftend auf Grundbuchblatt Nrn. 34 und 35 von Rüegsau und für den als Faustpfandgläubigerin im Grundbuch noch eingetragen ist die Bank in Burgdorf, wird hiermit aufgefordert, den Titel binnen Jahresfrist, d. h. bis zum 18. Juli 1936 auf der Gerichtsschreiberei Trachselwald vorzulegen, ansonst der Titel kraftlos erklärt wird. (W 284¹)

Trachselwald, den 18. Juli 1935. **Der Gerichtspräsident:**
Bähler.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1935. 22. Juli. **Foresta Romena Holding S. A.,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 305 vom 29. Dezember 1933, Seite 3114). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 10. Juli 1935 haben die Aktionäre die Reduktion des Aktienkapitals von bisher Fr. 15,030,000 auf Fr. 5,030,000 beschlossen durch Vernichtung von 20,000 Vorzugsaktien zu je Fr. 500, welche der Gesellschaft zur Verfügung gestellt werden. § 5 der Gesellschaftsstatuten wurde entsprechend geändert. Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt also zurzeit Fr. 5,030,000 und ist eingeteilt in 10,000 Vorzugsaktien zu je Fr. 500 und 30,000 Stammaktien zu je Fr. 1. Es können Titel, die 5, 10, 20 und 100 Aktien zusammenfassen, ausgegeben werden. Sämtliche Aktien lauten auf den Inhaber und sind voll einbezahlt.

22. Juli. **Schweizerische Volksbank,** mit Hauptsitz in Bern und Niederlassung in Zürich mit Agenturen Zürich-Helvetiaplatz, Dietikon, Thalwil und Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 168 vom 22. Juli 1935, Seite 1882). Die Generaldirektion hat in ihrer Sitzung vom 14. Juni 1935 zum Kollektivprokuristen der Niederlassung Zürich und der ihr unterstellten Agenturen ernannt Ernst Wendel, von Strohwilen (Thurgau), in Zürich. Der Genannte zeichnet für die Niederlassung Zürich und die ihr unterstellten Agenturen Zürich-Helvetiaplatz, Dietikon, Thalwil und Wädenswil kollektiv mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten. Dagegen sind die Kollektivprokuren von Jakob Keller, Edwin Rothenhofer und Max Weingartner für die Niederlassung Zürich und deren Agenturen erloschen.

22. Juli. **Osiris A.-G. zur Verwertung von Erfindungen,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 87 vom 16. April 1929, Seite 773). Rudolf Lüthi ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist damit erloschen. Heinrich Hobi ist nunmehr einziges Mitglied des Verwaltungsrates und führt wie bisher Einzelunterschrift. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr Stäblistrasse 9, Zürich 6.

22. Juli. **Sihltalbahngesellschaft,** Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 181 vom 6. August 1934, Seite 2198). Dr. Heinrich Mousson ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Dr. Adolf Streuli ist nunmehr Vizepräsident (ohne Unterschrift). Neu wurde als weiteres Mitglied in den Verwaltungsrat ohne Unterschrift gewählt Rudolf Maurer, Regierungsrat, von und in Rieden-Wallisellen.

22. Juli. **A.-G. Immobiliengesellschaft National-Schweizerhof,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 141 vom 20. Juni 1934, Seite 1689). Dr. Oscar Witzig ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Louis Allamand, bisher Präsident, ist jetzt Vizepräsident des Verwaltungsrates, und neu wurde in den Verwaltungsrat und zugleich als Präsident gewählt Hermann Baumberger, Direktor, von Fällanden, in Winterthur. Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit einem andern Verwaltungsratsmitglied kollektiv.

22. Juli. **Aktiengesellschaft für Sanitäre Anlagen und Spenglerei-Arbeiten Zürich,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 133 vom 11. Juni 1935, Seite 1474). Die Unterschrift des Alfred Kunz ist erloschen.

Uniformmützen. — 22. Juli. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gubler & Co.,** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 143 vom 22. Juni 1934, Seite 1714), Uniformmützenfabrikation, erteilt Einzelprokura an Fritz Zurschmiede-Fürst, von Wilderswil (Bern), in Wädenswil.

Mützenfabrik. — 22. Juli. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Fürst & Cie.,** in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 239 vom 12. Oktober 1934, Seite 2821), Mützenfabrik, erteilt Einzelprokura an Fritz Zurschmiede, von Wilderswil, in Wädenswil.

Eisenwaren usw. — 22. Juli. Der Inhaber der Firma **F. Bender,** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 123 vom 30. Mai 1934, Seite 1446), Handel in Eisenwaren usw., wohnt in Zürich 7.

Schleif- und Bohrmaschinen. — 22. Juli. Inhaber der Firma **Albert Maag,** in Dietikon, ist Albert Maag, von Bachenbülach (Zürich), in Dietikon. Vertretung der Swit-Universal Schleif- und Bohrmaschinen für Landwirte. Oetwilerstrasse 122.

Restaurant. — 22. Juli. Inhaber der Firma **Ludwig Haslinger-Iten,** in Zürich 6, ist Ludwig Haslinger-Iten, österreichischer Staatsangehöriger, in Zürich 6. Restaurationsbetrieb. Winterthurerstrasse 152, zum Strickhofgarten.

Putzpulver. — 22. Juli. Die Firma **Stehle & Co.,** in Dübendorf (S. H. A. B. Nr. 249 vom 2. Oktober 1912, Seite 1727), Herstellung und Vertrieb von Putzpulver, Kollektivgesellschafter: Hermann Arnold Müller und Adele Stehle geb. Hasler, ist infolge Geschäftsaufgabe und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

Kohlen, Heizöle. — 22. Juli. Die Firma **Jules Blunschi,** in Zürich 11 (Oerlikon) (S. H. A. B. Nr. 305 vom 29. Dezember 1933, Seite 3115), Handel in Kohlen und Heizölen, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Restaurant. — 22. Juli. Die Firma **Giacomo Abbadati,** in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 144 vom 25. Juni 1931, Seite 1390), Restaurationsbetrieb, ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

22. Juli. **Aktiengesellschaft für Seidenwerte,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 230 vom 2. Oktober 1933, Seite 2298). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 18. Juli 1935 haben die Aktionäre die Reduktion des Aktienkapitals von bisher Fr. 4,500,000 auf Fr. 1,000,000 beschlossen und durchgeführt durch Rückkauf und Annullierung von 35,000 Inhaberaktien zu je Fr. 100. Einer Aktionärgruppe, von welcher die Gesellschaft 31,680 Stück dieser 35,000 Aktien zurückgekauft hat, werden als teilweise Leistung des Gegenwertes 6000 auf den Inhaber lautende Genussscheine ohne Nennwert verabfolgt mit den in den Statuten näher umschriebenen Rechten. Die Gesellschaft hat gleichzeitig neue Statuten festgelegt. Die bisher publizierten Bestimmungen erfahren dadurch folgende Aenderungen: Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 1,000,000; es ist eingeteilt in 10,000 auf den Inhaber lautende, voll einbezahlte Aktien zu je Fr. 100. Die Aktien können in Zertifikate über eine Mehrzahl von Titeln zusammengefasst werden. Ausserdem bestehen 6000 auf den Inhaber lautende Genussscheine ohne Nennwert, die ebenfalls in Zertifikate über eine Mehrzahl von Titeln zusammengefasst werden können. Die weitern Aenderungen berühren die bisher publizierten Bestimmungn nicht.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

1935. 23. Juli. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft **Ersparniskasse Ursenbach,** mit Sitz in Ursenbach (S. H. A. B. Nr. 132 vom 9. Juni 1933, Seite 1386), ist ausgeschieden der Vizepräsident Peter Bärtschi; dessen Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde als Vizepräsident gewählt das bisherige Mitglied Hektor Leuenberger und an dessen Stelle als Mitglied der bisherige Suppleant Johann Dambach. Neu wurde als Suppleant gewählt: Fritz Wittwer, von Trub, Landwirt, in Ursenbach. Der bisherige Präsident Fritz Güdel, der Vizepräsident und der bisherige Sekretär und Kassier Paul Morgenthaler zeichnen je zu zweien kollektiv für die Gesellschaft.

Bureau Belp (Bezirk Seftigen)

Waren aller Art. — 22. Juli. Inhaberin der Einzelfirma **Hirsig,** in Belp, ist Frl. Emilie Hirsig, von Amsoldingen, in Belp. Handel mit Schuhwaren, Merceriewaren, Bekleidungsartikeln und Waren aller Art.

Bureau Biel

20. Juli. Die **Schweizerische Volksbank (Banque Populaire Suisse) (Banca Popolare Svizzera),** Genossenschaft, mit Hauptsitz in Bern und Zweigniederlassung in Biel (S. H. A. B. Nr. 23 vom 29. Januar 1935, Seite 254), hat in ihrer Delegiertenversammlung vom 30. März 1935 eine Totalrevision der Statuten beschlossen. Die Aenderungen betreffend die bisher publizierten Tatsachen wurden für den Hauptsitz in Bern veröffentlicht (S. H. A. B. Nr. 159 vom 11. Juli 1935, Seite 1786). Das Geschäftsdomizil der Zweigniederlassung befindet sich an der Nidaugasse 15.

20. Juli. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Controllgesellschaft von Biel**, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 25 vom 31. Januar 1934, Seite 278), hat an der ausserordentlichen Generalversammlung vom 25. Juni 1935 ihre Statuten vom 22. März 1920 abgeändert und durch die Statuten vom 25. Juni 1935 ersetzt. Durch die Statutenrevision sind folgende Aenderungen der im Schweizerischen Handelsamtsblatt publizierten Tatsachen getroffen worden: Die Firma wurde abgeändert in **Kontrollgebäude A. G.** Der Zweck der Gesellschaft ist die Verwaltung und Verwertung des ihr gehörenden Kontrollgebäudes am Zentralplatz in Biel. Der Verwaltungsrat besteht aus höchstens 5 Mitgliedern, wovon ein Mitglied auf den Vorschlag der zuständigen Behörde, der Einwohnergemeinde von Biel, und die übrigen Mitglieder in freier Wahl von der Generalversammlung gewählt werden. Louis Müller, Robert Kaufmann, Werner Brandt, Armand Schmid und Léon Chételat sind aus dem Verwaltungsrat ausgetreten. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus 5 Mitgliedern, nämlich: Louis Girardin, von Les Bois, Industrieller, in Biel, als Präsident (bisher); Hermann Rufer, von Lyss, Notar, in Biel, als Sekretär-Kassier (bisher); Adrien Brandt, von Le Locle und La Ferrière, Industrieller, in Lausanne; Hugo Wyss, von Hessigkofen, Industrieller, in Biel, und Paul Bourquin, von Buttes, Gemeinderat, in Biel, als Vizepräsident. Der Präsident und der Sekretär-Kassier führen Kollektivunterschrift.

22. Juli. Inhaber der Einzelfirma **Georges Jeanprêtre, Institut d'ozonothérapie**, in Biel, ist Georges Jeanprêtre-Fueger, von Corcelles (Bern), in Biel. Institut für Ozontherapie. Unterer Quai 23.

Tapezierer- und Möbelgeschäft. — 22. Juli. Die Einzelfirma **Jakob Lienhard**, Tapezierer- und Möbelgeschäft, in Biel (S. H. A. B. Nr. 196 vom 23. August 1927, Seite 1519), wird infolge Konkurses von Amtes wegen im Handelsregister gelöscht.

Bureau Interlaken

23. Juli. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Elektrizitätswerk Grindelwald A. G.**, mit Sitz in Grindelwald (S. H. A. B. Nr. 302 vom 26. Dezember 1930, Seite 2635), hat in der Generalversammlung vom 20. Oktober 1934 ihre Statuten revidiert. Die bisher publizierten Tatsachen sind dadurch nicht verändert worden. Aus dem Verwaltungsrat ist das Mitglied Rudolf Stettler, Notar, infolge Todes ausgeschieden. In den Generalversammlungen vom 13. Dezember 1933 und 20. Oktober 1934 wurden als neue Mitglieder des Verwaltungsrates gewählt: Paul Keller, von Biel und Oberthal, Direktor der Bernischen Kraft-Werke, und Hans Soldan, von Thun, Subdirektor der Kantonalbank von Bern, beide wohnhaft in Bern. In der Verwaltungsratssitzung vom 6. Februar 1935 wurde als Vizepräsident des Verwaltungsrates gewählt: das Mitglied Paul Keller, obgenannt. Er zeichnet kollektiv mit dem Präsidenten oder dem Direktor.

23. Juli. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Baugeschäft, Parquet- & Chaletfabrik Interlaken**, mit Sitz in Unterseen (S. H. A. B. Nr. 140 vom 19. Juni 1935, Seite 1562), hat in ihrer ordentlichen Generalversammlung vom 29. Juni 1935 ihre Statuten revidiert und dabei ihre Firma abgeändert in **Hoch- & Tiefbau A. G. Interlaken (vorm. Parquet- & Chaletfabrik Interlaken)**. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

Buntweberei. — 23. Juli. Der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Lauterburg & Cie.**, Mechanische Buntweberei, mit Sitz in Langnau i. E. (S. H. A. B. Nr. 302 vom 26. Dezember 1934, Seite 3573), sind die bisherigen Kommanditäre Hans Lauterburg und Max Lauterburg, beide von Bern, wohnhaft in Langnau i. E., als unbeschränkt haftende Gesellschafter beigetreten. Die an Hans Lauterburg erteilte Einzelprokura ist erloschen. Ferner ist als Kommanditärin mit einer Kommanditsumme von Fr. 1000 in die Gesellschaft eingetreten Marie Johanna Lauterburg geb. Mauerhofer, Ehefrau des Ernst Lauterburg, von Bern, in Langnau i. E. Zeichnungsberechtigt sind einzig die beiden unbeschränkt haftenden Gesellschafter Ernst Lauterburg und Hans Lauterburg; sie führen Einzelunterschrift.

Bureau de Moutier

23 juillet. La société anonyme **Fonderie Boillat S. A.**, ayant son siège à Reconvilier (F. o. s. du c. du 1er mars 1935, n° 50, page 542), fait inscrire que son conseil d'administration est composé de: Pierre Dubied, de Couvet, industriel, à Neuchâtel, président; Paul Robert, de Fontainemelon, industriel, à Neuchâtel, vice-président: Alexandre Dubied, de Couvet, industriel, à Cortaillod, secrétaire; Eugène de Coulon, industriel, de et à Neuchâtel; Georges Gardy, industriel, de et à Genève, et Raphael Schwob, industriel, de et à La Chaux-de-Fonds. La société est valablement engagée par les signatures de deux administrateurs signant collectivement ainsi que par les signatures collectives à deux des fondés de pouvoirs inscrits.

Bureau de Neuveville

Boucherie, etc. — 20 juillet. La raison **H. Hurni**, boucherie-charcuterie, à Neuveville (F. o. s. du c. du 29 mars 1906, n° 130, page 517), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Bureau de Porrentruy

Automobiles, etc. — 22 juillet. Le chef de la raison individuelle **Eugène Rumpus-Juillard**, à Porrentruy, est Eugène Rumpus, allié Juillard, fils de Frédéric, de Schaffhouse, à Porrentruy. Le titulaire de la raison, Eugène Rumpus, et son épouse Lucie Mathilde née Juillard, ont, suivant contrat de mariage du 21 mars 1919, adopté le régime de l'union des biens (art. 194 et suiv. du C. C. S.), avec constitution de biens réservés en faveur de l'épouse. Achat et vente d'automobiles et accessoires, tracteurs, huiles, essences, pneus.

Bureau Thun

Optik, Photo. — 17. Juli. Inhaber der Firma **Karl Thoma**, mit Sitz in Thun, ist Karl Thoma, von und in Thun. Handel mit Optiker- und Photoartikeln. Reparaturen derselben und Herstellung von Photokopien. Bahnhofstrasse 8.

Bureau Wangen a. A.

Buchdruckerei. — 18. Juli. Die Firma **Rosa Dürrenmatt-Christen**, Buchdruckerei, in Herzogenbuchsee (S. H. A. B. Nr. 182 vom 23. Juli 1921), ist infolge Verzichts der Inhaberin erloschen.

Tuch, Spezereien. — 18. Juli. Die Firma **Marianna Kopp**, Handel mit Tuch und Spezereien, in Niederbipp (S. H. A. B. Nr. 200 vom 10. August 1907), ist infolge Todes der Inhaberin erloschen.

Tuch, Mercerie, Spezereien. — 18. Juli. Inhaber der Firma **Emil Kellerhals**, in Niederbipp, ist Emil Kellerhals, von und in Niederbipp. Tuch-, Mercerie- und Spezereihandlung.

Wein und Bier. — 18. Juli. Die Firma **Gottfried Bigler**, Verkauf von Wein und Bier über die Gasse, in Niederbipp (S. H. A. B. Nr. 20 vom 25. Januar 1929), ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen.

Gasthof. — 18. Juli. Die Firma **Otto Imhoof**, Gasthof zur Sonne, in Herzogenbuchsee (S. H. A. B. Nr. 246 vom 18. Juni 1904), ist infolge Wegzuges aus dem Registerbezirk erloschen.

Restaurant, Huthandlung. — 18. Juli. Die Firma **Samuel Anderegg**, Restaurant zum Sternen und Huthandlung, in Wangen a. Aare (S. H. A. B. Nr. 255 vom 19. Oktober 1920), ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen.

Wirtschaft. — 18. Juli. Inhaber der Firma **Fritz Anderegg**, in Wangen a. A., ist Fritz Anderegg, von und in Wangen a. A. Betrieb der Wirtschaft zum Sternen.

Wirtschaft. — 18. Juli. Die Firma **Johann Kaser-Haudenschild**, Restaurant Brechbühler, in Niederbipp (S. H. A. B. Nr. 7 vom 10. Januar 1919), hat den Geschäfts- und Wohnsitz nach Wangen a. Aare verlegt und die Natur des Geschäftes abgeändert wie folgt: Betrieb der Wirtschaft zur Brauerei.

Nähmaschinen, Fahrräder. — 19. Juli. Inhaber der Firma **Fritz Schaad**, in Wangen a. A., ist Fritz Schaad, von Bannwil, in Wangen a. Aare, Nähmaschinen- und Fahrradhandlung, Reparaturwerkstätte.

Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

1935. 22. Juli. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Hartsteinwerk A.-G. Kehrsiten, Vierwaldstättersee**, mit Sitz in Kehrsiten, Gemeinde Stansstad (S. H. A. B. Nr. 98 vom 29. April 1935, Seite 1091), erteilt Kollektivprokura an Albert Bauer, von Romanshorn, in Luzern.

Glarus — Glaris — Glarona

1935. 22. Juli. Die ordentliche Generalversammlung vom 11. Juli 1935 der **Adwel-Holding A. G. (Adwel-Holding S. A.) (Adwel Holding Co. Ltd.)**, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 9 vom 13. Januar 1932, Seite 97, und Nr. 141 vom 20. Juni 1933, Seite 1484), hat eine Teilrevision der Statuten vorgenommen. Die bisherigen 240 Namenaktien Serie C zu nom. Fr. 500 sind in Inhaberaktien Serie A im gleichen Nominalwert umgewandelt worden. Das Gesellschaftskapital von Fr. 2,000,000 ist nunmehr eingeteilt in 3200 Inhaberaktien Serie A zu Fr. 500 und 800 Inhaberaktien Serie B zu Fr. 500. Die Direktion fällt als Organ der Gesellschaft weg. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Fribourg

Meubles, occasions. — 1935. 12 juillet. La maison **Prince**, meubles et occasions, à Fribourg (F. o. s. du c. du 11 mai 1931, n° 107, page 1028), est radiée, ensuite du décès de son chef, Lucie Prince née Chardonnens. L'actif et le passif sont repris par la maison « Prince ».

Le chef de la maison **Prince**, à Fribourg, est Rodolphe fils mineur de Joseph Prince, des Friques, à Fribourg. La maison reprend l'actif et le passif de la maison Prince qui est radiée. Elle est engagée par la signature du père du chef, Joseph Prince, à Fribourg. Meubles et occasions. Rue des Bouchers 116.

Porcelaine, verrerie, etc. — 22 juillet. La raison **Henri Guillaume**, faïence, porcelaine, verrerie, poterie, à Fribourg (F. o. s. du c. du 8 octobre 1921, n° 248, page 1955), est radiée, ensuite de renonciation du titulaire.

23 juillet. **Société auxiliaire de crédit pour l'étranger**, société anonyme dont le siège est à Fribourg (F. o. s. du c. du 28 décembre 1933, n° 304, page 3104). Jean Degrange, gérant d'immeubles, de Carouge, à Genève, a été nommé administrateur. Dans sa séance du 20 juillet 1935, le conseil d'administration a conféré la signature individuelle à Jean Degrange qu'il a nommé président, et à Alfred Edouard Gonet, administrateur (déjà inscrit) qu'il a désigné comme secrétaire.

Bureau de Romont (district de la Glâne)

Café. — 19 juillet. La raison **Léonie Richoz**, exploitation du Café de l'Harmonie, à Romont (F. o. s. du c. du 11 novembre 1932, n° 265, page 2635), est radiée ensuite de renonciation de la titulaire.

20 juillet. Antonin Magnin, décédé, et Louis Butty, démissionnaire, ont cessé de faire partie de la **Société de laiterie d'Ursy**, société coopérative ayant son siège à Ursy (F. o. s. du c. du 1er décembre 1928, n° 283, page 2284), le premier en qualité de vice-président, le second en qualité de secrétaire. Leurs signatures sont en conséquence radiées. Ils sont remplacés par Charles Périsset, aubergiste, de Gillarens, à Ursy, élu vice-président, et Henri Perriard, agriculteur, de Chandossel, à Ursy, élu secrétaire. Hilaire et Louis Deschenaux sont remplacés en qualité de membres par François Deillon, agriculteur, de La Joux, à Ursy, et Irénée Magnin, agriculteur, de et à Ursy. La société demeure valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective à deux du président, ou du vice-président, et du secrétaire.

Boucherie, etc. — 22 juillet. Le chef de la maison **Robert Demont**, avec siège à Romont, est Robert Demont, originaire de Vullierens, domicilié à Romont. Boucherie, charcuterie.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Kriegstetten

1935. 22. Juli. **Gesellschaft der Ludw. von Roll'schen Eisenwerke**, Aktiengesellschaft, mit Hauptsitz in Niedergerlafingen und Zweigniederlassungen in Klus, Olten, Choindez, Rondez und Bern (S. H. A. B. Nr. 148 vom 28. Juni 1932, Seite 1583). Walter Frölicher und Johann Dübi sind infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. An ihrer Stelle sind gewählt worden: Charles Kinzelbach, Ingenieur, von Balsthal (Solothurn), in Nürnberg, ohne Zeichnungsberechtigung, und Dr. ing. Ernst Dübi, von Aetingen (Solothurn), in Niedergerlafingen, Generaldirektor der Gesellschaft. In dieser Eigenschaft führt er auch in Zukunft mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Die Unterschriften der Prokuristen Arnold Kraft, Hugo Scartazzini und Franz Luterbacher sind erloschen.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Baugeschäft. — 1935. 20. Juli. **Fischer & Jauch**, Kollektivgesellschaft, in Basel (S. H. A. B. Nr. 101 vom 2. Mai 1934, Seite 1168), Baugeschäft. Der Teilhaber Ignaz Jauch, von und in Basel, und seine Ehefrau Lina geb. Moser haben die bisherige Gütergemeinschaft aufgehoben.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

Zimmerei, Holz und Brennmaterialien. — 1935. 18. Juli. **Gebr. Vogt & Cie.**, Kollektivgesellschaft, in Allschwil (S. H. A. B. Nr. 255 vom 31. Oktober 1934, Seite 3010), Betrieb einer mechanischen Zimmerei, Holz und Brennmaterialien. Der Teilhaber Paul Borer, von Klein-Lützel (Solothurn), in Basel, und Rosa geb. Vogt, Ehegatten in Gütergemeinschaft, haben vereinbart, dass die Ehefrau Hausratsgegenstände auf Rechnung ihrer Ersatzforderung übernimmt.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

Möbelfabrikation. — 1935. 22. Juli. Die Firma **Erwin Schläpfer**, Möbelfabrikation, in Waldstatt (S. H. A. B. Nr. 279 vom 28. November 1933, Seite 2783), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

Möbelschreinerei, Aussteuergeschäft. — 22. Juli. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **R. Schläpfer's Erben**, Aussteuergeschäft und Möbelschreinerei, mit Sitz in Rehetobel (S. H. A. B. Nr. 79 vom 4. April 1930, Seite 725), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven sind von der neuen Firma « Rudolf Schläpfer », in Rehetobel, übernommen worden.

Inhaber der Firma **Rudolf Schläpfer**, in Rehetobel, ist Rudolf Schläpfer, von und wohnhaft in Rehetobel. Die Firma hat Aktiven und Passiven der erloschenen Firma « R. Schläpfer's Erben », in Rehetobel, übernommen. Mechanische Möbelschreinerei und Aussteuergeschäft. Sonder.

22. Juli. Der Inhaber der Firma **Emil Kaiser, Kurhaus Friedberg**, Kurbetrieb und Reformversandgeschäft, in Gais (S. H. A. B. Nr. 147 vom 27. Juni 1934, Seite 1768), hat Einzelprokura erteilt an Alfred Ziegler, von Gaiserwald und St. Gallen, in Gais.

Aargau — Argovie — Argovia

Elektrische Anlagen. — 20. Juli. Die am 16. Januar 1935 infolge Konkurses erfolgte Löschung der Firma **Hans Schär, Telephonanlagen Zofingen**, in Zofingen (S. H. A. B. Nr. 15 vom 19. Januar 1935, Seite 169), wird, nachdem der Konkurs widerrufen wurde, aufgehoben. Der Sitz der Firma befindet sich nun in Strengelbach, woselbst der Inhaber, Hans Schär, von Eriswil (Bern), auch wohnt. Die Firma lautet Schär und verzeigt als Natur des Geschäftes: Elektrische und Telephonanlagen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

Impianti sanitari, ecc. — 1935. 22 luglio. Sotto la ragione sociale **Gianini & Buob**, si è costituita a Viganello una società in nome collettivo fra Dante Gianini di Paolo, da Pregassona, suo domicilio, e Antonio Buob di Vittorio, da Pagig (Grigioni), domiciliato a Viganello. La società comincia coll'inscrizione al registro di commercio ed è vincolata di fronte ai terzi dalla firma collettiva dei due soci. Impianti sanitari ed installazioni a gas.

Perle artificiali e bijouterie. — 22 luglio. La ditta **Simone Kraft**, in Lugano, commercio all'ingrosso in perle artificiali e bijouterie (F. u. s. di c. n° 3 del 6 gennaio 1932, pagina 24), notifica che l'attuale suo recapito è in Viale San Salvatore.

Distretto di Mendrisio

Trasporti internazionali. — 22 luglio. La società in nome collettivo « Jacky, Maeder e Co. », trasporti internazionali, con sede a Basilea e succursale a Chiasso, sotto la ragione sociale **Jacky, Maeder e C. succursale di Chiasso** (F. u. s. di c. del 28 settembre 1920, n° 247, pagina 1851, e del 6 marzo 1935, n° 54, pagina 587), notifica che a Luca Grillo-Ebner, da Basilea, domiciliato a Roncate (Italia), è stato conferito procura con firma individuale per la succursale di Chiasso.

22 luglio. La **Società di Banca Svizzera (Schweizerischer Bankverein) (Société de Banque Suisse) (Swiss Bank Corporation)**, con sede a Basilea e succursale a Chiasso (F. u. s. di c. del 26 giugno 1908, n° 162, pagina 1166, e del 4 maggio 1935, n° 103, pagina 1148), notifica che la firma di Carlo Schumacher quale direttore generale è cancellata.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cossonay

Fabrique de draps et vêtements. — 1935. 17 juillet. La raison **Henri Berger**, à Eclépens, fabrique de draps et vêtements (F. o. s. du c. des 15 octobre 1927, page 1829, et 24 mars 1932, page 719), est radiée ensuite de cessation de l'exploitation et de remise de celle-ci à la raison « Fabrique de draps et vêtements Henri Berger, Société Anonyme », à Eclépens.

Sous la raison sociale **Fabrique de Draps et Vêtements Henri Berger, Société Anonyme**, il est constitué une société anonyme ayant son siège social à Eclépens. Les statuts portent la date du 13 juillet 1935. La durée de la société est illimitée. Elle a pour but la reprise de la fabrique de draps et vêtements de la maison « Henri Berger », à Eclépens, la participation sous toutes formes à des entreprises ayant un but similaire, leur acquisition ou leur réalisation; l'acquisition, l'exploitation ou la réalisation de tous procédés de fabrication, brevets, licences se rapportant à l'industrie ci-dessus. Le capital social est de fr. 200,000, divisé en 200 actions de fr. 1000 nominatives, libérées intégralement. Henri Berger a fait apport à la société de l'actif et du passif de la maison « Henri Berger » fabrique de draps et vêtements. Selon bilan de reprise établi à l'art. 6 des statuts, datés du 13 juillet 1935, le montant de cet actif et passif, vis-à-vis des tiers, est le suivant: actif: fr. 368,873.30; passif: fr. 218,873.30. Valeur nette des apports d'Henri Berger fr. 150,000, correspondant au prix de reprise de ces apports, en paiement desquels il a été remis au prénommé Henri Berger 150 actions de la société entièrement libérées. Les publications de la société prescrites par la loi seront insérées dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé de 1 à 3 membres, élus pour 3 ans et rééligibles. Pour la première période triennale ont été nommés comme administrateurs: Henri fils d'Henri Berger, d'Eclépens, y domicilié, industriel, et Armand fils d'Henri Berger, d'Eclépens, y domicilié, industriel. La société est valablement engagée par la signature individuelle de l'un ou l'autre des administrateurs. Henri Berger est président du conseil. La société a en outre conféré la procuration individuelle a Otto Reinhardt, de Eriswil (Berne), domicilié à La Sarraz. Le bureau de la société est à Eclépens, dans les immeubles de la société.

Genf — Genève — Ginevra

1935. 20 juillet. Dans son assemblée générale du 10 juillet 1935, et suivant procès-verbal dressé par Me Poncet, notaire, à Genève, la société anonyme **J. Gallay, société anonyme, fabrique de Cartonnages de Carouge**, dont le siège est à Carouge (F. o. s. du c. du 17 octobre 1932, page 2428), a réduit son capital social de fr. 200,000, à la somme de fr. 100,000 par la réduction de la valeur nominale de chacune des 2000 actions de fr. 100 à fr. 50. Le capital social est donc actuellement de fr. 100,000, divisé en 2000 actions de fr. 50 chacune, nominatives. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

20 juillet. La **Société de Laiterie Modèle du Grand-Saconnex**, société coopérative ayant son siège au Grand-Saconnex (F. o. s. du c. du 15 avril 1912, page 664), a renouvelé son comité comme suit: François Lehmann, président, de Genève; Jules Grosfillex (inscrit), nommé secrétaire, du Grand-Saconnex; Frédéric Tissot (inscrit), du Grand-Saconnex; Robert Tissot-Daguette, de La Chaux-de-Fonds et du Locle (Neuchâtel), et Charles Behrens, du Grand-Saconnex, tous agriculteurs, au Grand-Saconnex, lesquels signent collectivement à trois. Les anciens membres du comité Emile Gardy, Edmond Lehmann et Joseph Dunand sont radiés et leurs pouvoirs éteints.

20 juillet. Les raisons ci-après sont radiées d'office ensuite de faillite:

1. Brosserie, etc. — **Pascal Besomi**, commerce de brosserie, d'accessoires pour automobiles et d'articles divers, à Genève (F. o. s. du c. du 14 janvier 1935, page 120).

2. Produits d'entretien. — **Edouard Benninger**, fabrication, commerce et représentation de produits d'entretien, à Genève (F. o. s. du c. du 13 juin 1933, page 1417).

3. Café-brasserie, etc. — **Jacques Eisenkeil**, exploitation d'un café-brasserie-restaurant, tea-room et bar de dégustation, à Genève (F. o. s. du c. du 22 octobre 1934, page 2913).

4. Confiserie. — **Robert Boymond**, fabrication de confiserie, importation et exportation de spécialités de cette branche et produits alimentaires, à Carouge (F. o. s. du c. du 16 novembre 1934, page 3160).

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 86167. Date de dépôt: 24 mai 1935, 6¼ h.

Société Anonyme des Anciennes usines Max Thum, Chemin du Bord de l'Aire, Petit-Lancy, **Lancy** (Genève, Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Machines frigorifiques, glacières et installations similaires ainsi que leurs parties.

FRIMAX SUISSE

N° 86168. Date de dépôt: 15 juin 1935, 20 h.

Léon Chevalier, 9, rue Chandieu, **Genève** (Suisse).
Marque de fabrique. — (Transmission et renouvellement de la marque n° 36462 de Talissot et Chevalier, Genève. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 6 janvier 1935).

Bleus pour l'azurage.

A LA SEMEUSE
PRODUIT SUISSE

N° 86169. Date de dépôt: 20 juin 1935, 18½ h.

Vacuum Oil Company, Société Anonyme Française, 46, rue de Courcelles, **Paris** (France). — Marque de fabrique et de commerce.

Huiles, graisses et cires en tous genres, et produits similaires employés pour le graissage, l'éclairage, le chauffage, ou comme carburants, ainsi qu'essences et autres produits générateurs de force motrice.

CLIROSOL

Nr. 86170. Hinterlegungsdatum: 21. Juni 1935, 11 Uhr.
Jakob Stössel « Agis », Drahtzugstrasse 76, **Zürich 8** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Mineralwasser mit Kohlensäurezusatz.

Nr. 86171. Hinterlegungsdatum: 25. Juli 1935, 18 Uhr.
F. Hoffmann-La Roche & Co. Aktiengesellschaft, Basel (Schweiz).
Fabrikmarke.

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische, hygienische und wissenschaftliche Zwecke, pharmazeutische Präparate und Drogen, Pflaster Verbandstoffe, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Desinfektionsmittel.

Biolipase

Nr. 86172. Hinterlegungsdatum: 27. Juni 1935, 11 Uhr.
H. Kunz Gold- & Silberschmied, Postplatz 154/155, **Rapperswil** (St. Gallen, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Gold- und Silberwaren.

N° 86173. Date de dépôt: 1er juillet 1935, 17 h.
Société anonyme les fils de Numa Gagnebin, fabrique d'horlogerie Numa (Watch Factory Numa Gagnebin Sons limited), Grand'Rue 40 A, **Tramelan-dessus** (Suisse). — Marque de fabrique. — (Transmission et renouvellement avec extension des produits de la marque n° **36935** de la maison « Les Fils de Numa Gagnebin », Tramelan-dessus. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 7 juin 1935).

Montres, parties de montres et étuis.

Neutral

Nr. 86174. Hinterlegungsdatum: 3. Juli 1935, 18 Uhr.
Lüdy & Cie., Burgdorf (Schweiz). — Fabrikmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. **37016** mit abgeänderter Warenangabe. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 29. Juni 1935 an).

Arzneimittel, chemisch-pharmazeutische Produkte für medizinische, hygienische, industrielle und wissenschaftliche Zwecke, pharmazeutische Präparate und Drogen, Desinfektionsmittel, diätetische Nährpräparate.

LARYNGOL

Nr. 86175. Hinterlegungsdatum: 3. Juli 1935, 19 Uhr.
Ernst Traub, Unter Engstringen (Zürich, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Stärkungs-Wein.

TONIQUE
VIRVINA

N° 86176. Date de dépôt: 3 juillet 1935, 18¼ h.
Randon-Friederich S. A., Chêne-Bourg (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Graisses alimentaires, margarine, huile, produits alimentaires, savons de tous genres, lessive, tous produits pour lavage et blanchissage, parfumerie et cosmétiques, bougies-cristaux, encaustiques, suifs de tous genres.

RANDON

N° 86177. Date de dépôt: 4 juillet 1935, 9 h.
Charles Leppert, Brasserie Leppert, 33, Rue de France, **Le Locle** (Suisse).
Marque de fabrique.

Eau gazeuse préparée avec de l'orange.

ORANGEAT

Nr. 86178. Hinterlegungsdatum: 5. Juli 1935, 7 Uhr.
Dr. W. Schaufelberger & Co. Solis-Apparatefabrik, Stüssistrasse 52, **Zürich 6** (Schweiz). — Fabrikmarke.

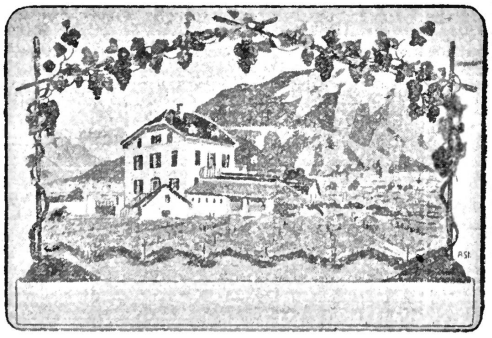
Elektrische Heizkissen.

Nr. 86179. Hinterlegungsdatum: 7. Juli 1935, 4 Uhr.
C. August Egli & Co., Sonneggstrasse 55, **Zürich 6** (Schweiz).
Handelsmarke.

Wein (Lagrein-Kretzer Rebenhof, Gries bei Bolzano).

Nr. 86180. Hinterlegungsdatum: 7. Juli 1935, 4 Uhr.
C. August Egli & Co., Sonneggstrasse 55, **Zürich 6** (Schweiz).
Handelsmarke

Weine beliebiger Provenienzen.



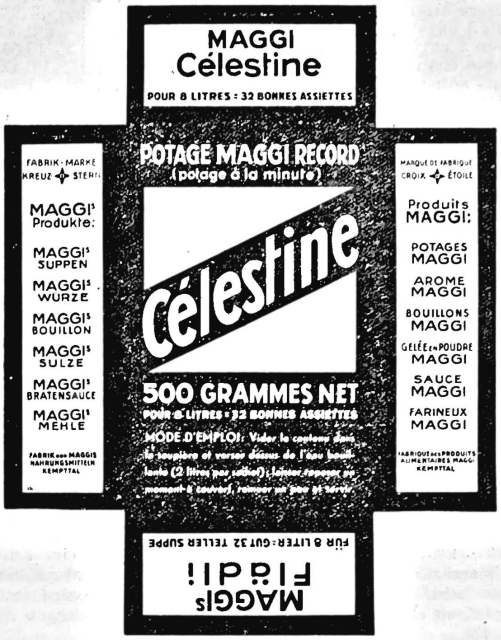
Nr. 86181. Hinterlegungsdatum: 9. Juli 1935, 18½ Uhr.
Grands Magasins Jelmoli S. A. (Warenhaus Jelmoli A.-G.), Seidengasse1, **Zürich** (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Waren aller Art.

Jelmoli weiss Rat

Nr. 86182. Hinterlegungsdatum: 12. Juli 1935, 4 Uhr.
Fabrik von Maggis Nahrungsmittein, Kempttal (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Suppen.



(Die Marke wird gelb und rot ausgeführt).

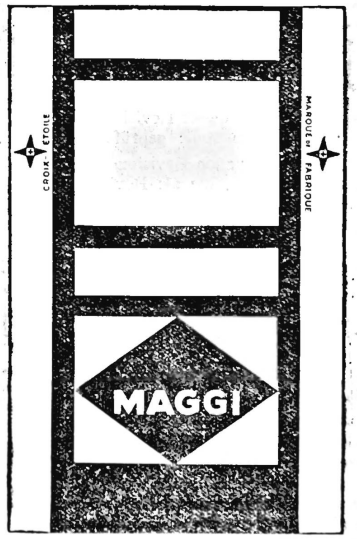
Nr. 86183. Hinterlegungsdatum: 12. Juli 1935, 4 Uhr.
Fabrik von Maggis Nahrungsmittein, Kempttal (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Bouillons.

(Die Marke wird gelb und rot ausgeführt).

Nº 86184. Date de dépôt: 12 juillet 1935, 4 h.
Fabrique des Produits Alimentaires Maggi, Kempttai (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Produits alimentaires et condiments, produits diététiques, pharmaceutiques, chimiques et agricoles.



(La marque est exécutée en jaune et rouge).

Nº 86185. Date de dépôt: 12 juillet 1935, 4 h.
Fabrique des Produits Alimentaires Maggi, Kempttai (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Produits alimentaires et condiments, produits diététiques, pharmaceutiques, chimiques et agricoles.

(La marque est exécutée en jaune et rouge.)

Nr. 86186. Hinterlegungsdatum: 10. Juli 1935, 20 Uhr.
Knorr-Nährmittei Aktiengeseiischaft Thayngen (Société Anonyme des produits aiimentaires Knorr Thayngen) (Società anonima dei prodotti alimentari Knorr Thayngen), Thayngen (Schaffhausen, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Hafer und Haferpräparate.

Knorravena

Nr. 86187. Hinterlegungsdatum: 10. Juli 1935, 20 Uhr.
Knorr-Nährmittei Aktiengeselischaft Thayngen (Société Anonyme des produits alimentaires Knorr Thayngen) (Società anonima dei prodotti alimentari Knorr Thayngen), Thayngen (Schaffhausen, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Hafer und Haferpräparate, Mehl und Mehlpräparate, Bouillon- und Suppenpräparate, sowie Saucen.

Knorritsch

Nº 86188. Date de dépôt: 12 juillet 1935, 19 h.
Fabrique Suisse des Produits au lait Guigoz S. A., Vuadens (Gruyère, Suisse). — Marque de fabrique et de commerce. — (Renouvellement avec limitation des produits de la marque nº **37606**. La société a depuis lors transféré son siège de Genève à Vuadens. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 12 juillet 1935).

Beurre, lait condensé, farine lactée, poudre de lait, fromage et autres articles au lait savoir: chocolat, extrait de chocolat, cacao, articles de confiserie et de pâtisserie, boissons de toute nature, café, thé, sucre, conserves, épices, articles de réclame.

Société Genevoise de l'Epargne Immobilière, Genève

Bilan au 31 mars 1935

Actif	Fr.	Ct.	Passif	Fr.	Ct.
Immeubles	1,980,000	—	Capital Actions	1,000,000	—
Valeurs immobilières en Portefeuille	102,000	—	Hypothèques	1,116,040	—
Pictet & Cie	2,543	10	J.-Th. L'Huillier & ses Fils	15,774	25
Société de Reconstruction Urbaine	194,042	25	Créanciers divers	37,983	35
Société Immobilière Villa Prémaiou	60,253	—	Intérêts à payer	2,002	10
Société Le Clocheton	362	90	Factures à payer	15,000	—
			Décompte chauffages 1934-35	475	—
			Coupons non touchés	1,344	90
(A. G. 119)			Réserve statutaire	50,000	—
			Réserve mobile	100,000	—
			Profits et Pertes	581	65
	2,339,201	25		2,339,201	25

Compte de profits et pertes

Doit	Fr.	Ct.	Avoir	Fr.	Ct.
Frais généraux	4,750	90	2 coupons N° 34 impayés et périmés	63	15
Intérêts hypothécaires	49,321	80	Rapport net des immeubles	80,722	60
Solde bénéficiaire:			Intérêts sur Portefeuille et créances	14,432	55
Viré à la Réserve mobile	16,019	55			
» pour amortiss. compte immeubles	12,174	40			
» » » » Portefeuille	12,370	—			
Report à nouveau	581	65			
	95,218	30		95,218	30

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Banken und Sparkassen

Auszug aus dem Bundesgesetz vom 8. November 1934 und der Vollziehungsverordnung vom 26. Februar 1935. Orientierende Bemerkungen für die Handelsregisterführung.

(Mitteilung des eidg. Amtes für das Handelsregister.)

1. Dem Gesetz unterstehen die Banken, Privatbankiers (Einzelfirmen, Kollektiv- und Kommanditgesellschaften) und Sparkassen sowie diejenigen bankähnlichen Finanzgesellschaften, die sich öffentlich zur Annahme fremder Gelder empfehlen.

Diesem Gesetze nicht unterstellt sind insbesondere:

a) Bankähnliche Finanzgesellschaften, die sich nicht öffentlich zur Annahme fremder Gelder empfehlen, unter Vorbehalt der Art. 7 und 8 (Verhältnis zur Nationalbank);

b) industrielle und kommerzielle Finanzgesellschaften, auch wenn sie sich öffentlich zur Annahme fremder Gelder empfehlen;

c) Börsenagenten und Börsenfirmen, die neben dem Handel mit Wertpapieren und den damit unmittelbar im Zusammenhang stehenden Geschäften keinen eigentlichen Bankbetrieb führen;

d) Vermögensverwalter, Notare und Geschäftsagenten, die lediglich die Gelder ihrer Kunden verwalten und keinen eigentlichen Bankbetrieb führen;

e) die Kreditkassen mit Wartezeit.

Die eidgenössische Bankenkommission entscheidet im Zweifel, ob ein Unternehmen diesem Gesetz untersteht (G. Art. 1).

Die Bestimmungen dieses Gesetzes finden sinngemäss Anwendung auf die von ausländischen Banken in der Schweiz errichteten Sitze, Zweigniederlassungen und Agenturen, sowie auf die in der Schweiz tätigen Vertreter ausländischer Banken. Die Bankenkommission erlässt die nötigen Weisungen (G. Art. 2, Al. 1).

Bei der Gründung einer Bank oder der nachträglichen Umwandlung eines Unternehmens in eine Bank sind die Gesellschaftsverträge, Statuten und Reglemente der Bankenkommission einzureichen. *Bevor die Bankenkommission festgestellt hat, dass die nachfolgenden Bestimmungen erfüllt sind, darf die Bank weder ihre Tätigkeit aufnehmen noch ins Handelsregister eingetragen werden.*

Die Banken haben in ihren Gesellschaftsverträgen, Statuten oder Reglementen den Aufgabenkreis zu umschreiben und eine ihrer Geschäftstätigkeit entsprechende Verwaltungsorganisation vorzusehen.

Wo der Geschäftszweck oder der Geschäftsumfang es erfordert, sind besondere Organe für die Geschäftsführung einerseits und für die Oberleitung, Aufsicht und Kontrolle anderseits auszuscheiden. Die Befugnisse sind zwischen diesen Organen so abzugrenzen, dass eine sachgemässe Ueberwachung der Geschäftsführung gewährleistet ist.

Diese Bestimmungen finden nicht Anwendung auf die Kantonalbanken (G. Art. 3).

Der Präsident der für die Oberleitung, Aufsicht und Kontrolle verantwortlichen Organe einer Bank darf nicht als Delegierter in die Geschäftsführung abgeordnet werden. In besonderen Fällen kann die Bankenkommission einer Bank eine Ausnahme bewilligen; sie ist befugt, eine solche Ausnahme an Bedingungen zu knüpfen (VV. Art. 6).

Der Aufgabenkreis einer Bank ist in den Statuten oder Reglementen so zu umschreiben, dass die Natur des Hauptgeschäftes daraus klar ersichtlich ist. Die Geschäftszweige, auf die sich die Tätigkeit der Bank regelmässig erstreckt, sind ausdrücklich zu bezeichnen; ferner ist anzugeben, ob die Tätigkeit vorwiegend lokal, regional oder kantonal begrenzt ist, oder ob sie sich auf die ganze Schweiz oder auch auf das Ausland ausdehnt (VV. Art. 8).

Stellt die Bankenkommission fest, dass der Gesellschaftsvertrag, die Statuten und Reglemente einer Firma, die als Bank gegründet wird oder sich nachträglich in eine Bank umwandelt, *die Bedingungen des Gesetzes erfüllen, so hat sie darüber eine Bescheinigung auszustellen, damit* die Firma ihre Tätigkeit als Bank aufnehmen und der *Eintrag ins Handelsregister vorgenommen werden kann.* Auf diese Bescheinigung darf von der Bank weder in der Firma noch in der Bezeichnung des Geschäftszweckes noch in Geschäftsreklamen Bezug genommen werden (VV. Art. 9, Al. 1).

Neue Handelsbanken dürfen nicht in der Gesellschaftsform der Genossenschaft errichtet werden.

Wenn eine bestehende Genossenschaft sich nachträglich zur Handelsbank entwickelt, so ist ihr von der Bankenkommission eine Frist anzusetzen, innerhalb der sie sich in eine Aktiengesellschaft oder Kommanditaktiengesellschaft umzuwandeln hat. Die Bankenkommission entscheidet im Zweifel, ob einer Bank die Eigenschaft einer Handelsbank zukommt (G. Art. 13).

Der Bundesrat wird ermächtigt, zur Vermeidung einer Liquidatuion allgemein oder für einzelne Fälle erleichternde Vorschriften über die Umwandlung einer Genossenschaftsbank in eine Aktiengesellschaft oder Kommanditaktiengesellschaft aufzustellen. Er darf dabei unter angemessener Berücksichtigung der Interessen der Gesellschafter und der Gläubiger, vom Obligationenrecht und vom Bundesgesetz über Schuldbetreibung und Konkurs abweichen (G. Art. 14, Al. 1).

Unternehmen, welche dem Gesetz nicht unterstehen, dürfen weder in der Firma, noch in der Bezeichnung des Geschäftszweckes, noch in Geschäftsreklamen den Ausdruck « Bank » oder « Bankier » in irgendeiner Wortverbindung verwenden (G. Art. 1, Al. 3).

Ausser den Banken, die öffentlich Rechnung ablegen, dürfen keine Unternehmen, sei es in der Firma, sei es in der Bezeichnung des Geschäftszweckes, sei es in Geschäftsreklamen den Ausdruck « Sparen » mit Bezug auf die bei ihnen gemachten verzinslichen Geldanlagen verwenden (G. Art. 15, Al. 1).

Für Banken, die Aktiengesellschaften oder Kommanditaktiengesellschaften sind, gelten für die Herabsetzung des Grundkapitals durch Rückzahlung von Aktien die einschlägigen Bestimmungen des Obligationenrechtes, unter Vorbehalt folgender Vorschriften:

a) Die Generalversammlung darf die Kapitalherabsetzung nur beschliessen, wenn durch besondern Revisionsbericht festgestellt ist, dass die Forderungen der Gläubiger auch durch das herabgesetzte Kapital voll gedeckt sind und die Liquidität gesichert ist;

b) Die Kapitalherabsetzung darf durchgeführt werden nach Ablauf von zwei Monaten von dem Tag an gerechnet, an dem der Beschluss mit der Aufforderung zur Anmeldung der Ansprüche in statutarischer Form bekannt gemacht worden ist, und nachdem diejenigen Gläubiger, die innert dieser Frist ihre Ansprüche anmelden, ausbezahlt oder sichergestellt worden sind;

c) ein aus der Kapitalherabsetzung allfällig sich ergebender Buchgewinn ist, soweit er nicht zur Abschreibung gefährdeter Aktiven oder zu Rückstellungen für solche Aktiven beansprucht wird, in den Reservefonds zu legen (G. Art. 11).

Die Banken haben ihre Jahresrechnungen jedes Jahr durch eine ausserhalb des Unternehmens stehende Revisionsstelle prüfen zu lassen.

Kantonalbanken sind von dieser Revision befreit, sofern sie von einer eigenen sachkundigen Kontrollstelle geprüft werden (G. Art. 18).

Mit der Revision kann nur ein Revisionsverband oder eine Treuhandgesellschaft beauftragt werden, die als Revisionsstelle für Banken anerkannt worden ist. Die Revisionsstelle muss von der Geschäftsführung und der Verwaltung der zu revidierenden Bank unabhängig sein (G. Art. 20, Al. 1 und 3).

Die Kontrollstelle nach Aktienrecht (Art. 659 O. R.) bleibt neben der Revisionsstelle bestehen, kann aber mit dieser verschmolzen werden.

Uebergangsbestimmung: Banken, deren innere Organisation den Vorschriften von Art. 3 nicht genügt, und Unternehmen, deren Firma oder Tätigkeit den Vorschriften von Art. 1, Abs. 3, oder von Art. 15, Abs. 1, nicht entspricht, haben sich den neuen Bestimmungen innert drei Jahren nach Inkrafttreten dieses Gesetzes anzupassen (G. Art. 52, Al. 1).

Aus den Verantwortlichkeits- und Strafbestimmungen:

Sind bei der Gründung einer Bank oder bei der Ausgabe von Aktien, Anteilscheinen oder Obligationen einer Bank in Prospekten oder Zirkularen oder ähnlichen Kundgebungen unwahre oder den gesetzlichen Erfordernissen nicht entsprechende Angaben gemacht oder verbreitet worden, so haftet jeder, der absichtlich oder fahrlässig dabei mitgewirkt hat, den einzelnen Aktionären, Genossenschaftern oder Obligationären für den dadurch verursachten Schaden (G. Art. 39).

Wer bei der Gründung einer Bank tätig ist, wird sowohl der Bank als den einzelnen Gesellschaftern und Gläubigern für den Schaden verantwortlich,

a) wenn er absichtlich oder fahrlässig dabei mitgewirkt hat, dass die Einlage oder die Uebernahme von Vermögensstücken oder eine Begünstigung einzelner Gesellschafter oder anderer Personen in den Statuten oder in einem Gründerbericht unrichtig oder unvollständig angegeben, verschwiegen oder verschleiert worden ist, oder wenn er bei der Genehmigung einer solchen Massnahme in anderer Weise dem Gesetze zuwidergehandelt hat;

b) wenn er absichtlich oder fahrlässig dazu beigetragen hat, dass die Eintragung der Bank in das Handelsregister auf Grund einer Bescheinigung oder Urkunde erlangt worden ist, die unwahre Angaben enthält;

c) wenn er wissentlich dazu beigetragen hat, dass die Zeichnungen zahlungsunfähiger Personen angenommen wurden (G. Art. 40).

Wer den Vorschriften dieses Gesetzes, den gestützt darauf erlassenen Ausführungsbestimmungen oder Anordnungen zuwiderhandelt, wird, sofern nicht eine strafbare Handlung vorliegt, mit einer Ordnungsbusse bis zu eintausend Franken bestraft. Die Ordnungsbussen werden durch das eidgenössische Finanz- und Zolldepartement verhängt (G. Art. 51).

Wer vorsätzlich

a) eine Bank eröffnet, bevor die Bankenkommission die gemäss Art. 3, Abs. 3, erforderliche Feststellung getroffen hat, oder einen Sitz, eine Zweigniederlassung oder eine Agentur einer ausländischen Bank betreibt, bevor die auf Grund von Art. 2 aufgestellten Bedingungen erfüllt sind,

b) der Verpflichtung zur Anpassung der innern Organisation einer Bank an die Vorschriften des Gesetzes nicht nachkommt,

c) unbefugterweise in der Firma, in der Bezeichnung des Geschäftszweckes oder in Geschäftsreklamen den Ausdruck « Bank », « Bankier » oder « Sparen » in irgendeiner Wortverbindung verwendet,

wird mit Busse bis zu zwanzigtausend Franken oder mit Gefängnis bis zu sechs Monaten bestraft. Die beiden Strafen können verbunden werden.

Handelt der Täter fahrlässig, so ist die Strafe Busse bis zu zehntausend Franken (aus G. Art. 46).

2. Eine Geschäftstätigkeit, mit welcher die nicht begrenzte Empfehlung zur Annahme fremder Gelder verbunden ist, fällt grundsätzlich unter das Bankengesetz. Daher sind ihm nach Art. 1, Absatz 2, lit. a auch *bankähnliche Finanzgesellschaften* unterstellt, wenn sie sich öffentlich zur Annahme fremder Gelder empfehlen. Eine bankähnliche Finanzgesellschaft liegt in der Regel dann vor, wenn sich ihre Finanzierungen oder Beteiligungen nach Statuten oder Praxis nicht auf einen bestimmten Kreis von Unternehmen beschränken.

Zu den *industriellen und kommerziellen Finanzgesellschaften* sind dagegen diejenigen Gesellschaften zu rechnen, welche die Finanzierung oder Beteiligung auf eine eng begrenzte Zahl von gleichartigen Unternehmungen beschränken. Sie sind dem Gesetz selbst dann nicht unterstellt, wenn sie sich öffentlich zur Annahme fremder Gelder empfehlen (Absatz 2, lit. b).

Geschäftsinhaber, welche Handel mit Wertpapieren treiben und sich mit den damit unmittelbar im Zusammenhang stehenden Geschäften befassen, *Börsenagenten und Börsenfirmen* (Absatz 2, lit. c), fallen nicht unter das Bankengesetz; sie sind ihm aber dann unterstellt, wenn ein eigentlicher Bankbetrieb vorhanden ist, wenn sie also den öffentlichen Kredit in Anspruch nehmen, sich zur Annahme fremder Gelder empfehlen und Vorschüsse an einen unbegrenzten Kreis von Personen gewähren, d. h. Bankgeschäfte besorgen.

Vermögensverwalter, Notare und Geschäftsagenten fallen nur dann unter das Bankengesetz, wenn sie einen eigentlichen Bankbetrieb führen, also gewerbsmässig Kreditgeschäfte mit einem unbegrenzten Kreise von Personen abschliessen. Soweit sie nur Kundengelder auf Rechnung der Kunden anlegen und die mit einer richtigen Verwaltung zusammenhängenden Transaktionen besorgen und diesen Kunden darüber regelmässig Rechenschaft ablegen, so unterstehen sie nicht dem Bankengesetz.

Für die Beurteilung der Frage, ob in den hievor erwähnten Fällen die Unterstellung unter das Bankengesetz gegeben ist oder nicht, kann sich der Handelsregisterführer nur an die Umschreibung des Gesellschaftszweckes in den Statuten, bezw. an die in der Anmeldung zur Eintragung bezeichnete Natur des Geschäftes halten. Sie wird in manchen Fällen nicht vollständigen Aufschluss geben. Insbesondere wird daraus vielfach nicht ohne weiteres hervorgehen, ob eine öffentliche Empfehlung zur Annahme fremder Gelder beabsichtigt ist. Ausschlaggebend wird die Geschäftstätigkeit selber sein, die aber bei Neugründungen in der Regel erst nach der Eintragung in das Handelsregister einsetzen wird.

Ergibt die Prüfung des Gesellschaftszweckes bezw. der Geschäftsnatur und die ergänzende Auskunft der anmeldenden Personen nicht ohne weiteres, dass die Unterstellung unter das Bankengesetz erforderlich ist, so kann die Eintragung ohne Verzug vorgenommen werden. Immerhin sollen die Gesellschaften bezw. Geschäftsinhaber auf das Gesetz hingewiesen und aufgefordert werden, sich bei der Eidg. Bankenkommission zu melden.

Bestehen über die Unterstellung unter das Bankengesetz Zweifel, so ist es ratsam, die Anmeldenden an die Eidg. Bankenkommission zu weisen und erst, nachdem letztere Stellung genommen hat, die Eintragung vorzunehmen.

Aendert eine bestehende Bankgesellschaft ihre Statuten, so ist nach Gesetz, in Abweichung von der für die Neugründung geltenden Vorschrift, die Eintragung der Aenderung nicht von deren Genehmigung durch die Bankenkommission abhängig. Trotzdem empfiehlt es sich, abgesehen von unerheblichen Aenderungen, den Entscheid der Kommission abzuwarten, bevor die Eintragung vorgenommen wird, damit nicht, wenn die Kommission Aenderungen verlangen sollte, nachträglich noch eine weitere Eintragung vorgenommen werden muss.

Im Stundungs- und Nachlassverfahren wird die Ernennung des Kommissärs bezw. Sachwalters, von diesem zur Eintragung in das Handelsregister unter Bezahlung der nach Tarif berechneten Gebühr angemeldet, soweit die Vertretung nach aussen eine Aenderung erfährt. Der Anmeldung ist eine amtliche Ausfertigung der richterlichen Verfügung beizuschliessen.

Bei Gründungen oder Aenderungen, für deren Eintragung der Entscheid der eidg. Bankenkommission eingeholt werden musste, ist am Fusse der an das eidg. Amt für das Handelsregister zur Publikation zu sendenden Abschrift ein Vermerk hierüber anzubringen.

Handelsbeziehungen mit Britisch Indien

(Mitteilung der schweizerischen Zentrale für Handelsförderung, Zürich.)

Herr Dr. Arnold Sonderegger, Verweser des Schweizerischen Generalkonsulats in Bombay, wird sich Dienstag, den 30. Juli, von 8 Uhr an, im Bureau der Schweizerischen Zentrale für Handelsförderung in Zürich aufhalten. Er steht Interessenten für alle Auskünfte über Britisch Indien zur Verfügung.

Die Firmen oder Personen, welche die Gelegenheit benützen möchten, um über dieses Land, das für die schweizerische Industrie ein bedeutendes Absatzgebiet bedeutet, Auskünfte zu erhalten, wollen dem Sitz Zürich der Schweizerischen Zentrale für Handelsförderung, Börsenstrasse 10, Mitteilung machen, worauf er ihnen eine Unterredung festsetzen wird.

Relations avec les Indes britanniques

(Communiqué de l'Office Suisse d'Expansion Commerciale, Lausanne.)

Mr Arnold Sonderegger, gérant du Consulat général de Suisse à Bombay, se tiendra le mercredi 31 juillet au bureau de Lausanne de l'Office Suisse d'Expansion Commerciale à la disposition des intéressés, pour tous renseignements concernant les Indes britanniques.

Les maisons ou personnes désirant profiter de cette occasion de se documenter sur ce pays, qui reste pour l'industrie suisse un important marché, sont invitées à s'adresser au siège de Lausanne de l'Office Suisse d'Expansion Commerciale, Avenue Bellefontaine 2, qui leur fixera un entretien.

Espagne — Agio

L'agio dû au cas où les droits de douane, payables en or, sont acquittés en monnaie d'argent ou en billets de banque, a été fixé, pour la période du 20 au 30 juillet 1935 à 138,56 % (agio du 11 au 20 juillet 1935 138,26 %).

(Voir aussi publications dans la Feuille officielle suisse du commerce, n° 301 du 24 décembre 1929, concernant le payement des droits en Espagne, et, pour les droits à acquitter entièrement en or, les n° 168 et 173 des 22 et 28 juillet 1930). 171. 25. 7. 35.

Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse

Ausweis vom 23. Juli 1935 — Situation hebdomadaire au 23 Juillet 1935

Aktiven — Actif

	Fr.	Letzter Ausweis Dernière situation Fr.	
1. Goldbestand:			Encaisse or
im Inland	1,131,654,210. 95		en Suisse
im Ausland	146,405,914. 40		à l'étranger
	1,278,060,125. 35	+ 25,897,724. 35	
2. Golddevisen	10,629,125. 79	+ 115,847. 23	Disponibilités « or » à l'étranger
3. Inlandportefeuille:			Portefeuille effets sur la Suisse
Wechsel	69,031,450. 74	— 25,561,991.04	effets de change
Schatzanweisungen	31,509,486. 30		rescriptions
4. Wechsel der Darlehenskasse der Schweiz. Eidgenossenschaft	54,905,000. —	— 5,878,000. —	Effets de la Caisse de prêts de la Confédération Suisse
5. Lombardvorschüsse:			Avances sur nantissement
mit 10-tägiger Kündigungsfrist	89,698,371. 31	+ 3,262,047. 82	dénonçables à 10 jours
Andere Lombardvorsch.	3.084,038. 75		Autres avances sur nant.
6. Wertschriften	57.759,826. 45	— 197,724. —	Titres
7. Korrespondenten:			Correspondants
im Inland	8,912,006. 05	— 8,863,470. 50	en Suisse
im Ausland	11,190,333. 87		à l'étranger
8. Sonstige Aktiven	24,508,698. 20	— 11,128,415. 25	Autres postes de l'actif.
Total	1,639,228,462. 81		

Passiven — Passif

	Fr.	Fr.	
1. Eigene Gelder	37,000,000. —	—	Fonds propres
2. Notenumlauf	1,230.266,375. —	— 15,278,330. —	Billets en circulation
3. Tägl. fäll. Verbindlichkt.	314,355,095. 31	— 6,712,755. 17	Autres engagements à vue
4. Sonstige Passiven	57.606,992. 50	— 362,896. 22	Autres postes du passif
Total	1,639,228,462. 81		

Diskontsatz 2½ %, seit 3. Mai 1935. — Lombardzinsfuss 3½ % seit 3. Mai 1935.

Taux d'escompte 2½ %, depuis le 3 mai 1935. — Taux pour avances 3½ % depuis le 3 mai 1935. 171. 25. 7. 35.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland — Service international des virements postaux

Umrechnungskurse vom 25. Juli an — Cours de réduction dès le 25 juillet

Belgien Fr. 51. 90; Dänemark Fr. 68. 20; Danzig Fr. 58. 20; Deutschland Fr. 123. 40; Frankreich Fr. 20. 31; Italien Fr. 24. 85; Japan Fr. 91. —; Jugoslawien Fr. 7. 15; Luxemburg Fr. 13. —; Marokko Fr. 20. 31; Niederlande Fr. 207. 10; Oesterreich Fr. 57. 85; Polen Fr. 58. 10; Schweden Fr. 78. 70; Tschechoslowakei Fr. 12. 80; Tunesien Fr. 20. 31; Ungarn Fr. 89. 95; Grossbritannien und Irland Fr. 15. 25.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Transporte nach **Italien** durch **Danzas, Chiasso**

Addressograph

TRADE MARK

Das notwendige Hilfsmittel für jeden Betrieb, der Adressen schreibt. — Verhütet Fehler und entlastet von jeder Kontroll- und Gedächtnisarbeit.
Maschinen ab Fr. 110.—

Addressing Machines Co., Ltd.,
Zürich, Sihlstrasse 34
Bern, Waisenhausplatz 12 142-1
Basel, Marktgasse 5
Lausanne, rue du Pré 13 (J. Ducry)

DAS GUTE HOTEL IN BAHNHOF-NÄHE!

LAUSANNE HOTEL EDEN
Moderner Comfort, Zimmer à Fr. 5.—, ff. Küche, aufmerksame Bedienung. Bestempfohlen den Herren Geschäftsreisenden. Besitzer: **Jean Petoud.** 194

HOTEL MONTANA LUZERN
Restaurant — Bar
Ruhige Lage - Geeignet für Konferenzen und Anlässe

SOLOTHURN HOTEL METROPOLE
Modernst eingerichtetes Haus am Platze. ff. Küche. Garage. Inhaber: **A. H. Gysler.** 2978

Knüsel & Walter
Ausstellungsstrasse 25
Zürich 5 Tel. 59.451
Musterkartenfabrik
Muster- und Farbkarten für sämtl. Stoff-, Garn-, Seiden-, Tapeten- u. Farb-Industrien

Buchhaltungsbureau FRISCH & Co.
vorm. Hermann Frisch
Weinbergstraße 57
Zürich
Bureau gegr. 1899
Telephon 41.630
besorgt: Einrichtungen, Nachtragungen, Revisionen, Bilanzen, Steuerangelegenh.
279

„La Difesa" S. A. Lugano
Via Maghetti 2. 103-1
Inkassi im Kanton Tessin. Vertretung in Nachlass- und Konkursverfahren. Auskünfte.

Wer sie einmal raucht, empfiehlt sie weiter

Privat-Rechnungsruf

Zufolge Auflösung unseres Geschäftes ersuchen wir Gläubiger und Schuldner, ihre Guthaben und Verpflichtungen unserer Firma gegenüber, bis spätestens am **31. Juli a. c.**, an Herrn **F. Zai**, Architekt, **Arosa**, einzureichen. Später eingehende Forderungen können nicht mehr berücksichtigt und anerkannt werden. 2070

Arosa, den 18. Juli 1935.

Marcolongo & Zai, Baugeschäft, Arosa, in Liquidation.

Commerce de tissus, au détail, à remettre

Pour raison d'âge, dans ville importante, chef-lieu d'un canton romand, est à céder à de favorables conditions. La remise aura lieu fin juin 1936. La maison fait voyager en plusieurs cantons. Branche: Tissus en tous genres, vêtements pour messieurs et confection militaire, etc. Capital nécessaire: 80 à 100,000 francs. Existe depuis un siècle. Ancienne et bonne clientèle. Références. Agences s'abstenir. 2072

Ecrire sous **P. 13687 F.** à **Publicitas, Fribourg.**

Schweizerisch-Amerikanische Elektrizitäts-Gesellschaft, Zürich

Bekanntmachung

Die ordentliche Generalversammlung vom 30. Juli 1934 hat beschlossen, das Aktienkapital unserer Gesellschaft durch Annullierung von 8000 Prioritätsaktien von Fr. 92,492,500 nom. auf Fr. 88,348,500 nom. herabzusetzen, unter bezüglich. Modifikation von Art. 5 der Statuten. Diese Kapitalreduktion ist am 20. Oktober 1934 ins Handelsregister eingetragen worden.

Wir geben unsern Gläubigern hiervon im Sinne von Art. 670 des Schweizerischen Obligationenrechtes Kenntnis mit dem Ersuchen, sich bei uns bis spätestens 20. August 1935 zu melden, sofern sie das bisherige Rechtsverhältnis mit unserer Gesellschaft nicht fortsetzen wollen. 2056

Zürich, den 17. Juli 1935. **Schweizerisch-Amerikanische Elektrizitäts-Gesellschaft.**

Harasse
als Spezialität, in jeder Ausführung, sowie 1988
Inland- und Exportkisten
liefern zu günstigen Preisen
Frey & Lauber, Kistenfabrik Boniswil (Aargau).

Kommerzielle Anzeigen
haben den besten Erfolg im
Schweiz. Handelsamtsblatt

Treuhand- & Revisionsbureau
MAX LINDENMANN
dipl. Bücherexperte V. S. B.
Bahnhofquai 15 **Zürich 1** Telephon 73.161
Buchführungen - Revisionen - Bilanzen - Steuersachen
Verwaltungen - Gutacht n - Kontrollstellen
Gründungen - Organisationen 2909
Bureau für kommerzielle Angelegenheiten.

Commune de Lausanne

Emprunt 3% de 1897

Amortissement de 1935

38me tirage de 421 obligations remboursables à Fr. 500.— le 15 octobre 1935

9	960	2336	3663	4985	6251	7173	8273	9562	11077	12226	13685	14918
112	992	2432	3780	5027	6259	7186	8456	9569	11171	12252	13712	14991
152	1009	2435	3833	5112	6281	7187	8464	9572	11210	12320	13719	14998
168	1010	2449	3920	5172	6297	7262	8477	9608	11238	12328	13735	15000
209	1068	2503	3928	5200	6323	7270	8564	9758	11258	12396	13754	15039
221	1114	2610	3933	5279	6359	7273	8707	9771	11259	12427	13806	15142
248	1126	2613	3962	5302	6409	7292	8719	9789	11262	12455	13854	15177
334	1194	2638	4006	5323	6414	7298	8728	9797	11393	12478	13868	15203
345	1204	2674	4166	5363	6499	7323	8753	9833	11406	12500	13873	15372
346	1232	2748	4199	5539	6505	7353	8768	9856	11411	12551	13951	15420
368	1271	2782	4232	5563	6581	7430	8838	9947	11427	12632	14004	15440
383	1297	2822	4258	5566	6622	7495	8842	10020	11437	12691	14019	15470
391	1301	2962	4420	5580	6640	7510	8914	10023	11468	12786	14150	15514
400	1319	3004	4470	5652	6660	7511	8955	10036	11469	12824	14197	15521
449	1376	3029	4477	5683	6662	7573	8958	10037	11480	12829	14233	15550
478	1501	3090	4484	5722	6732	7688	9068	10107	11496	12927	14290	15565
489	1507	3173	4501	5758	6750	7736	9103	10171	11512	12943	14319	15616
515	1512	3174	4558	5769	6804	7747	9106	10212	11569	13020	14324	15633
529	1571	3178	4563	5824	6817	7755	9114	10306	11610	13056	14458	15656
542	1643	3188	4568	5844	6819	7792	9127	10332	11622	13134	14493	15702
561	1649	3265	4573	5867	6832	7801	9158	10336	11649	13140	14502	15705
563	1706	3355	4595	5883	6848	7823	9159	10345	11660	13253	14506	15750
565	1733	3393	4619	5898	6881	7835	9201	10371	11816	13280	14514	15819
599	1734	3395	4693	5996	6888	7849	9209	10582	11870	13303	14537	15979
604	1887	3438	4733	5998	6918	7887	9246	10621	11898	13337	14540	15991
619	1899	3495	4747	6043	6940	7932	9299	10658	12025	13392	14630	
622	1941	3522	4786	6096	6961	7957	9322	10753	12048	13472	14634	
663	2001	3532	4827	6108	7016	7978	9402	10801	12078	13476	14660	
745	2133	3535	4850	6124	7061	8114	9403	10826	12102	13483	14664	
847	2168	3563	4863	6129	7090	8143	9439	10843	12104	13498	14740	
898	2202	3597	4911	6132	7094	8151	9463	10869	12168	13547	14773	
903	2246	3640	4912	6166	7106	8213	9506	10970	12190	13565	14801	
936	2272	3659	4977	6168	7118	8235	9511	11045	12221	13611	14883	

Les obligations suivantes n'ont pas encore été présentées au remboursement:
Amortissement de 1930: N° 2860.
Amortissement de 1932: N° 9759.
Amortissement de 1933: Nos 2867, 10179, 10182, 15116.
Amortissement de 1934: Nos 1318, 1500, 3724, 4997, 5026, 5411, 6130, 6495, 6982, 7643, 8945, 9707, 9892, 9921, 10180, 10554, 11190, 11522, 11880, 12469, 12880, 13036, 14470, 14967, 15717, 15720.

Lausanne, le 11 juillet 1935.

2059 **DIRECTION DES FINANCES.**

Werkzeugmaschinenfabrik Oerlikon

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Freitag, den 9. August 1935, vormittags 11 Uhr, im Konferenzzimmer der Fabrik in Oerlikon, Birchstrasse 155.

TRAKTANDEN:

1. Genehmigung des Protokolls der letzten Generalversammlung.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1934/35, sowie des Berichtes der Kontrollstelle; Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses und Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
3. Statutarische Wahlen (Verwaltungsrat und Kontrollstelle).

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, nebst Revisorenbericht liegen ab 29. Juli 1935 in unserem Bureau in Oerlikon zur Einsicht auf. Daselbst können die Stimmkarten gegen Aktienausweis bis zum 8. August 1935 bezogen werden. (8670 Z) 2069 i

Oerlikon, den 24. Juli 1935.

Der Verwaltungsrat.

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT Aktiengesellschaft in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT Société anonyme à Berne